

# Rio dell'Asta

Torrente Ledron

<b>Info: The quality of this description has not been checked yet or was rated bad.</b> If you know this canyon, please check this description and file a report with a rating for this description using <i>Reports</i> -> <i>+New Report</i> . Should you notice any error, please let us know or join the community in order to fix this description yourself.		
<b>Create:</b> 2026-04-20 08:55:45	<b>Update:</b> 2026-04-20 13:06:25	<b>Print:</b> 2026-04-20 03:04:29
<b>Country:</b> Italia / Italy <b>Region:</b> Friuli Venezia Giulia <b>Subregion:</b> ente di decentramento regionale di Pordenone <b>Town:</b> Andreis		
<b>Difficulty:</b> not as difficult	<b>Grading:</b> v3 a2 III	<b>Total time:</b> 5h
<b>Approachtime:</b> 1h30	<b>Tourtime:</b> 3h	<b>Returntime:</b> 30min
<b>Altitude entry:</b> 800m	<b>Altitude exit:</b> 550m	<b>Delta Altitude:</b> 250m
<b>Canyon length:</b> m	<b>Highest rapell:</b> 35m	<b>Amount rapells:</b> 9
<b>Transport:</b> on Foot	<b>Rock type:</b>	<b>Drainage area:</b> km <sup>2</sup>
<b>Season:</b>	<b>Orientation:</b>	<b>Best Time:</b>
<b>Rating:</b> ★ 0 ()	<b>Info:</b> ★ 0 ()	<b>Belay:</b> ★ 0 ()
<b>Specialities:</b>		
<b>Gear:</b> Ropes: 2x40m drill tool,		
<b>Summary:</b> Abenteuercanyon oberhalb von Andreis im Einzugsgebiet vom Torrente Ledron, auf der Tabacco-Karte unbenannt.		
<b>Hydrology:</b>		
<b>Access:</b> Von Maniago über Montereale und den langen Fara-Tunnel ins Cellina-Tal. Nach dem Tunnel rechts nach Andreis abzuweichen. Durch den Ort und am letzten Parkplatz stehen bleiben (Brunnen und Picknicktisch)		
<b>Approach:</b> Kurz der Straße nach Norden folgen, dann nach rechts auf einen Fahrweg der über einen niedrigen Sattel ins Bachbett des Torrente Ledron führt. Nach links dem markierten Weg Richtung Bivacco del'Asta folgen (CAI 976). Dem Weg bis zur Querung eines Bachbetts folgen, dann orgr. rechts eines alten Bergrutsches mit kurzen Kehren bis auf ca. 650m aufsteigen. Oberhalb der Anrisskante des Bergrutsches nach rechts auf eine Wiese, dann leicht ansteigend in den Laubwald. Oberhalb der Anrisskante eines weiteren Bergrutsches sollte man den Beginn eines deutlichen Jägersteiges finden. Den meist deutlich ausgeprägten Steig bis in den Talgrund folgen. Auf ca. 790m quert man einen wasserführenden Nebenbach. Hier wäre ein Einstieg über den Seitenbach möglich (min. 3 Abseilstellen, noch nicht eingerichtet). Alternativ könnte man auch versuchen den Steig weiter nach Osten zu folgen, man sollte den Bach nach der zweiten Abseilstelle erreichen. Wir sind hier auf sehr undeutlichen Steigspuren nach NO über steiles Gras aufgestiegen und oben auf der Kuppe nach Norden in Richtung einer sperrenden Felswand gequert. Knapp vor der Felswand von einem Baum ca. 30m abseilen. Es wäre sicher einen Versuch wert, noch weiter auf den grasigen Rücken aufzusteigen und dann nach Norden in die Klamm abzuklettern/abzuseilen.		

**Tour:**

Kurz abklettern

C 35m Abseilen von Baum mit Schlinge und Kettenglied links

Kurz gehen, hier quert wahrscheinlich der Zustiegssteig

C 5m Abseilen von Baum links

C 32m Ringhaken links

Abklettern, Seitenbach mündet von rechts

C 15m Ringhaken links

C 8m von Baum weit rechts hinten

C 20m von Ringhaken links

Kurz gehen

C 15m von Ringhaken rechts, komplett im Wasserstrahl

C 10m von Baum rechts

Kurz Wandern und Abklettern

5m Abklettern

C 25m von zwei Ringhaken rechts

15min Abklettern und Wandern, zwei griffige Abkletterpassagen im II Grad

**Return:**

Über den Bach und dann nach rechts am CAI-Wanderweg retour zum Parkplatz.

**Coordinates:**

Canyon Start [46.2219 12.6105](#)

Canyon End [46.2156 12.6136](#)

Parking Entry and Exit [46.2031 12.6132](#)

**Reports:**

First descent: 19.04.2026 by